

DETAILANGABEN ZUM PRODUKT

PREISKATEGORIE KLEINMASCHINEN

Um eine fachlich begründete Bewertung zu gewährleisten, wurden für den CMS Purus Innovation Award klare Bewertungskriterien entwickelt. Branchenübliche Kennzahlen ermöglichen der Wettbewerbsjury eine transparente Vergleichbarkeit. Die Nominierung erfolgt nach einem transparenten Punktesystem. Ein Jurymitglied kann bis zu 10 Punkte je Bewertungskriterium vergeben. Die Kriterien A und B werden durch Jurymitglieder aus der Designbranche bewertet, Kriterien C bis E durch Jurymitglieder aus der Gebäudedienstleistungsbranche.

Unternehmen (Teilnehmer)

Produktbezeichnung

Allgemeine Produktbeschreibung (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 1200)

Produkt-Webseite (fakultativ, Web-URL)

Produktfilm online (fakultativ, Web-URL)

(ggf. Passwort zur Ansicht geschützter Filme)

Angaben zu den Bewertungskriterien:

A) Funktionalität / Ergonomie

(u.a. DIN EN ISO 26800, DIN EN ISO 6385, DIN EN 614)

Bitte beschreiben Sie, welche Eigenschaften bzw. Neuerungen das Produkt bietet, um den Nutzer in seinen täglichen Gebrauchssituationen zu unterstützen:

Wie wird die Handhabung durch Produktfunktionalitäten oder physische Elemente erleichtert? (z.B. Griffe, Hebel, Bedienelemente) | Max. 2 Punkte
(Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 600)

Wie wurde die Produktergonomie optimiert, um eine effiziente, fehlerfreie und komfortable Nutzung zu ermöglichen? (z.B. an den Körper angepasste Form und Anordnung von Gehäusen, Sitzen, Halterungen, Bedienelementen) | Max. 4 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 800)

Wie erfolgt die Informationsvermittlung an den Bediener? (z.B. Vermittlung sachlicher Informationen; Beeinflussung des Nutzerverhaltens durch anregende Kommunikationsmittel oder Produkteigenschaften; Elemente, die auf Funktionen, Eigenschaften und den möglichen Gebrauch zeichenhaft hindeuten wie Farben, Formen oder Symbole) | Max. 4 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 800)

DETAILANGABEN ZUM PRODUKT PREISKATEGORIE KLEINMASCHINEN

B) Emotionen/Empfinden (u.a. DIN EN ISO 9241-210)

Optimale Funktionalität, Ergonomie und eine fehlerfreie Bedienung gehören zu den Mindestanforderungen an ein Produkt. Darüber hinaus können innovative Lösungen durch herausragende emotionale und ästhetische Qualitäten einen Vorbildcharakter erreichen und damit ihren Markterfolg signifikant erhöhen.

Wodurch motiviert die Problemlösung zur Nutzung, wie wird eine hohe Bindung mit dem Nutzer erreicht? (Erwartungen, Vorlieben und bestehende Markenbilder werden erfüllt, es entsteht ein positiver Gesamteindruck vor, während und nach der Nutzung). Wie wurden die Erwartungen, Vorlieben und situationsbedingten Reaktionen der Nutzer in der Produktentwicklung berücksichtigt? (Angaben zur Art der durchgeführten Nutzer- und Prototypentests und ihrer Einbindung in den Entwicklungsprozess) | Max. 4 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 800)

Auf welche formalen und visuellen Gestaltungsqualitäten wurde besonderer Wert gelegt? (Form- und Farbgebung, Materialauswahl) | Max. 2 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 600)

Durch welche innovativen Qualitäten setzt das Produkt neue Maßstäbe in seiner Produktklasse bzw. in einzelnen Bereichen? | Max. 4 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 800)

C) Umweltverträglichkeit (u.a. ISO 14001, Blauer Engel, Stromverbrauch bzw. EU-Energielabel)

Jeder sollte heute einen möglichst großen Beitrag zum Umweltschutz leisten, um unseren Lebensbereich auch lebenswert zu erhalten. Bitte beschreiben Sie die ökologische Qualität des Produktes in Bezug auf:

Zertifizierungen | Max. 6 Punkte

Verwendung ökologisch besonders nachhaltiger Materialien bzw. abbaubarer Substanzen, Entsorgungs- bzw. Recyclingfähigkeit | Max. 2 Punkte

Produkttechnologie: Auswirkungen auf Energie- und Umweltressourcen (z.B. durch chemiearme/-freie Reinigung, Minimierung von Wasser-/Stromverbrauch) | Max. 2 Punkte (Textfeld, max. Zeichenzahl inkl. Leerzeichen 2200)

DETAILANGABEN ZUM PRODUKT PREISKATEGORIE KLEINMASCHINEN

D) Lebenszykluskosten

(Angaben für einen Mindestzeitraum von 3 Jahren)

Nicht nur die einmaligen Investitionskosten spielen bei der Beschaffung eine große Rolle, sondern auch die Betrachtung der laufenden Kosten.

Ein scheinbar billiges Produkt kann sich schnell als Kostenfalle entpuppen. Eine detaillierte Betrachtung der Lebenszykluskosten identifiziert eine effiziente und wirtschaftliche (Produkt-)Lösung.

Bitte belegen Sie die folgenden Parameter:

Investitionskosten (Planung, Anschaffung, Installation) | Max. 2 Punkte

Konzept in der Nutzungsphase | Max. 6 Punkte

- Energiekosten (Strom, Wasser), Verbrauchsmaterial
- Instandhaltung (Reinigung/Wartung/Reparaturfreundlichkeit/Zerlegbarkeit in Einzelkomponenten)
- Personal-Ressourcen
- Nebenkosten-Effizienz (geringer Schulungsbedarf, z.B. durch Selbsterklärung der Produkte oder Kennzeichnung)

Konzept nach Nutzungsende | Max. 2 Punkte

- Demontage
- Verwertung/Entsorgung

(Textfeld, max. Zeichenanzahl inkl. Leerzeichen 2200)

E) Zeit

(praktischer Leistungswert)

Leistungszahlen sind in der Reinigungsbranche ein zentrales Thema. Die Frage, welche Quadratmeterleistung pro Stunde realistisch machbar ist, ist bei der Abgabe und Bewertung seriöser Angebote eine der größten Herausforderungen. Die Unterschiede zwischen „marktgerechtem Leistungswert“ vs. „machbarem Leistungswert“ sind teilweise enorm.

Neben den Personalkosten sind Leistungszahlen der zweite große Faktor bei der Preisgestaltung. Innovative Produkte, die Zeiteinsparungen beim Reinigungsprozess generieren, und somit den Leistungswert positiv beeinflussen, können wichtige Stellschrauben bei der Preiskalkulation sein.

Zeigen Sie auf, wie sich der der Leistungswert durch den Einsatz Ihres Produktes positiv auf den Arbeitsprozess auswirkt.

Bitte füllen Sie das Kalkulationsschema aus (Anlage E - Kleinmaschinen), das Sie vom Wettbewerbsveranstalter erhalten.

Gesamt: Max. 10 Punkte.